

Ein ganz besonderer Jahrgang

Gemeinschaftsschule Seehausen übergab Zeugnisse / Lene Frommhagen mit bestem Notendurchschnitt

In „viele strahlende Gesichter“ blickte Axel Giebe, Leiter der Seehäuser Gemeinschaftsschule, bei der Feierstunde anlässlich der Verabschiedung des aktuellen Schuljahrgangs. Ein Großteil der Zehntklässler nahm ein gutes bis sehr gutes Zeugnis in Empfang.

Von Ingo Gutsche
Seehausen » Mit einem Notendurchschnitt von 1,2 durfte sich Lene Frommhagen als Jahrgangsbeste in das Ehrenbuch der Seehäuser Gemeinschaftsschule „J.J. Winkelmann“ eintragen. Insgesamt freute sich ein Quartett, sich in diesem Buch verewigen zu dürfen. Doch ehe die Schülerinnen und Schüler in der Aula der Einrichtung ihre Zeugnisse in Empfang nahmen und die Besten ausgezeichnet wurden, wandte sich Schulleiter Axel Giebe an die Schülerschar, Eltern, Fördervereinsmitglieder und Pädagogen.

Er sprach am Freitagabend von einem „ganz außergewöhnlichen Tag“. Die vor ihm sitzenden Zehntklässler waren der damals erste Jahrgang der neu strukturierten Gemeinschaftsschule, der von der fünften Klasse aus gestartet war. Gemeinsam hätten die Pädagogen, Kinder und Jugendlichen mit ihrem Motto die Schule mit Leben erfüllt. Giebe erinnerte an das 2013 entwickelte Leitbild, was an der Bildungstätte Einzug hält: „Mit vielfältigen Traditionen und offenen Gestaltungskonzepten fit für die Zukunft“. Zudem blickte er auf das große Fest vor vier Jahren anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Gebäudes als Schule zurück. Seitdem trage sie den Namen Winkelmanns.

Die Abschlusschüler würden sich an viele schöne Episoden aus dem Schulalltag zurückerinnern. Natürlich auch an ihre Abschlussfahrt an die Ostseeküste, wo sie unter anderem das Stralsunder Meereskundemuseum und den Kletterpark in Prora entdeckten. Auf alle Fälle werde sich auch Wehmut untermischen, schließlich sei eine gemeinsame Etappe beendet. „Es war ein ziemlich langer, kurvenreicher, aber letztlich erfolgreicher Weg“, freute sich Axel Giebe mit den jungen Damen



Schulleiter Axel Giebe übergab in der Aula der Gemeinschaftsschule Seehausen die Abschlusszeugnisse an die jungen Damen und Herren.



Lene Frommhagen trug sich als Jahrgangsbeste in das Ehrenbuch der Seehäuser Gemeinschaftsschule ein.



In der Aula der Gemeinschaftsschule verfolgten auch viele Eltern die Feierstunde für die Schüler des 2019er Abschlussjahrganges.

Fotos: Ingo Gutsche

und Herren.

Von den 24 Realschülern erreichten zehn den erweiterten Realschulabschluss - das sind mehr als 40 Prozent. Dieser Abschluss berechtigt zum Besuch des Gymnasiums beziehungsweise des Fachgymnasiums. Sechs Schüler werden diesen Weg zum Abitur einschlagen. 18 Personen wechseln in die Berufsausbildung, werden ein freiwilliges soziales Jahr oder ein Auslandsjahr in Angriff nehmen. Die Palette der angestrebten Berufe reicht von Bürokauffrau, Landwirtin, Tischler, IT-Systemelektroniker, Berufskraftfahrer bis hin zum

Verwaltungsfachangestellten.

Auch sechs Neuntklässler nahmen an diesem Abend ihre Zeugnisse entgegen. Von den insgesamt sechs Hauptschülern erreichten zwei den qualifizierten Hauptschulabschluss und drei den Hauptschulabschluss. Während ein Quartett in das berufsbildende Schulwesen wechselt, werden zwei Schüler im kommenden Schuljahr den Realschulbildungsgang der zehnten Klasse besuchen. Jahrgangsbester im Hauptschulbildungsgang ist Mahdi Abdi Awil mit einem Notendurchschnitt von 2,2.

Die Schüler bedankten sich

Ehrungen

Auszeichnungen durch den Förderverein der Gemeinschaftsschule und Eintrag in das Ehrenbuch der Schule:

Lene Frommhagen – Jahrgangsbeste im Schuljahr 2018/19

Angelina Schäfer – Schul- und Klassensprecherin mit den

besten mündlichen Prüfungsleistungen

Maximilian Koch – Technischer Unterstützer mit besonderem Engagement bei Schulveranstaltungen

Florian Staats – Besondere Einsatzfreude und Zuverlässigkeit während der Schulzeit

bei ihren Klassenlehrerinnen Anke Piehl, Birgit Runge, Kerstin Raguse und Simone Weigelt, bei Schulleiter Axel Giebe

und den anderen Pädagogen. Einen Extra-Dank bekamen die Mütter der Schüler. Moderiert wurde die Veranstaltung, bei

der sich auch der Seehäuser Verbandsgemeinde-Bürgermeister Rüdiger Kloth an die Schüler wandte und ihnen für das gute Abschlusszeugnis gratulierte, von den Neuntklässlern Alina Böse und Julie Kallmeter.

Für den musikalischen Part sorgten Johanna König und Michelle Behrens, die ihr Können auf dem Klavier demonstrierten, reichlich Applaus war ihr Lohn. Die Schulabgänger nutzten natürlich den Tag, um zu feiern und um auf eine erfolgreiche Zukunft anzustoßen. Die Fete stieg im Vielbauer Veranstaltungszentrum „La Palma“.